

Protokoll

1. Gemeindeversammlung 2026 – St. Andreas Norf/St. Michael

am 19.02.2026 im Pfarrsaal von St. Andreas Norf

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Teilnehmer:

S. Hannig - Pfarrvikar, A. Neuroth – Pastoralteam, M. Sornek – Pfarreirat,
J. Knöller Gemeindeteam Rosellen, M. Platzek - Gemeindeteam Norf, B. Platzek -
Kleiderstube, T. Boenigk - Ministranten Norf, U. Pach u. B. Kessel-Schöffler
Kommunionkinder, W. Wessels – Heimatverein, H. Zahr u. F. Schmitz – Chor
Lichtblicke St. Andreas, C. Schloßmacher-Tappen – Katholische Frauen Norf,
A. Schymura – KV-A, U. Hentschel u. K. Breuer – Menschenbrücke, G. Klinkhammer –
Lichtblicke St. Andreas, M. Esser – St. Andreas Schützenbruderschaft, Sw. Rosemarie
Ternes – Vianney Gesellschaft, M. Berdel – Bücherei, N. Maruska – Repair- u.
Tausch-Cafe, G. Tappen – Gemeindeteam Norf, C. Büchler - Gemeindeteam Norf

Entschuldigt waren: U. Scherer, J.-P. Büchler, Kita St. Andreas, Kita St. Michael,
A. Wermeister, B. Küttner, D. Sleziona, B. Harbolla

Sitzungsleitung: Christa Büchler
Protokoll: U. Hentschel + C. Büchler

Berührung

Frau Büchler begrüßt die Anwesenden und ist erfreut über die rege Teilnahme.

Geistlicher Impuls

Herr Neuroth spricht über das Thema „Fastenzeit“ und empfiehlt, mehr Ruhe im Alltag zuzulassen und einen Gang zurückzuschalten.

Herr Neuroth ergänzt mit dem Hinweis über eine neue Veranstaltung in der Fastenzeit in Gnadental: Exerzitien im Alltag, ab 3.3.2026 Dienstagabend um 19 Uhr in Gnadental nach der Abendmesse.

Rückblick auf die Advents- und Weihnachtszeit

In St. Andreas / St. Michael gab es eine ausgefüllte Adventszeit. Beginn war der traditionelle Andreasmarkt, der mit der feierlichen Messe zum Patrozinium am 1. Adventswochenende gestartet ist. Es fanden wieder Rorate-Messen statt, die gut besucht waren gefolgt von Konzerten an den Wochenenden.

Das Neujahrskonzert am 1. Februar 2026 hat wieder alle bezaubert. Der Chor Lichtblicke – St. Andreas und das Neusser Bläserensemble unter Leitung von Frau van den Dool hat einen festlichen, musikalischen Bogen von der Weihnachtszeit in das neue Jahr gespannt.

Der daran anschließende Neujahrsempfang war ebenfalls gut besucht und bot die Gelegenheit für Gespräche und einen vielfältigen Gedankenaustausch.

Bericht aus dem Pfarreirat

Frau Sornek berichtet in Vertretung aus dem Pfarreirat. Die Geschäftsordnung für die Gemeindeteams wurde im Jahr 2022 für Neuss-Mitte, An der Erftmündung und für Neuss-Süd erstellt.

Es gibt auch eine Kölner Geschäftsordnung, für die Neusser Gemeinden gilt hier jedoch die Neusser Geschäftsordnung. Diese wurde bis zum 31.3.2028 verlängert. Es ist möglich, dass dann die GO aus Köln genommen wird.

Bericht aus den Gruppen

Frau Platzek berichtet, dass die Kleiderstube wieder Verkaufstage in der Diakonie für die Altenheimbewohner/innen veranstalten wird. Sie nennt dafür die Monate Mai, Juli und November.

Herr Boenigk, als Vertreter und Verantwortlicher für die Messdiener berichtet von den wöchentlichen Treffen. Geplant für 2026 sind gemeinsame Ausflüge und Aktionen. Beim Gemeindefest werden sie mit einem Spielestand und sonstigen Spielen vertreten sein. Man findet die Messdiener sogar bei Instagram. Ganz aktuell war die Teilnahme der Messdiener als eigene Gruppe beim Norfer Kinderkarnevalsumzug.

Frau Pach und Frau Kessel-Schöffler, verantwortlich für die Kommunionkinder, berichteten über ihre Arbeit mit den Kommunionkindern. Ende April findet die Erst-Kommunion in Norf statt.

Die Kinder waren gerne als Sternsinger unterwegs. Beim Gemeindefest wollen sie Waffeln backen.

Bei der Landesgartenschau (LAGA) haben sich die christlichen Kirchen zusammengetan. Sie suchen noch weitere ehrenamtliche Mitarbeiter. Frau Klinkhammer hat an einer Einweisung teilgenommen und berichtet, dass immer zwei Personen bei der Lichtkirche für 3-4 Stunden anwesend sind. Sie geben Auskunft, reichen ein Glas Wasser, begleiten Veranstaltungen etc. Diese Helfer haben freien Eintritt.

Herr Schymura berichtet vom KV-A.

Auf der Fläche hinter dem Haus ist eine Schaukel installiert. Neue Tische und Bänke stehen auf der Terrasse, sie sind nicht verankert, damit sie bei Bedarf umgestellt werden können.

Frau Büchler berichtet, dass für Pfarrer Freund - er war der letzte „Norfer“ Pfarrer - auf dem Norfer Friedhof eine Grabplatte bei den Priestergräbern gesetzt wird analog zu den Grabplatten der Pfarrer Helmut, Ludwig und Franz Holtmann. Pfarrer Franz-Josef Freund hieß nicht nur so, er war der Freund der Menschen in der Gemeinde.

Planung 2026

Die Planung 2026 beginnt mit der Fastenzeit. Bis einschließlich Ostern wird ein umfangreiches Programm angeboten. Flyer liegen in der Kirche aus. Aber auch unter www.katholisch-neuss-sued.de sind alle Termine zu finden.

Am 5.7.2026 findet das ökumenische Gemeindefest auf dem Dorfplatz statt. Hierfür werden noch ehrenamtliche Helfer gesucht. Beim ökumenischen Gemeindefest am 5.7.26 ist der Verein Menschenbrücke mit Solibrot und Kartoffeln mit Kräuterquark vertreten.

Der Chor möchte sich ebenfalls beim Gemeindefest einbringen, was sehr begrüßt wurde.

Herr Esser sagte zu, dass sich die Bruderschaft in Kooperation mit den Kath. Frauen von Norf für die Ausrichtung einer Cafeteria einbringen möchte. Die Schützen wollen bei der Kuchenausgabe, am Grillstand oder die Messdiener an den Spieleständen unterstützen.

Nach Auflösung der KFD nennt sich die Gruppe „Katholische Frauen Norf“. In der Evangelischen Kirche gestalten sie den Weltgebetstag mit. Ein Gottesdienst ist am 6. März um 17 Uhr geplant.

Am 9.6.26 findet die Fußwallfahrt mit Stationen nach St. Cornelius statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht mitgehen kann, fährt mit Auto oder Bus dorthin. Anschließend ist ein Kaffeetrinken am Kinderbauernhof geplant. Wahrscheinlich bieten einige eine Mitarbeit in der Cafeteria an.

Herr Berdel berichtet von einem neuen Projekt: „Stadtteilherz“. Das Herz hat die Größe 2 x 2 m und steht auf einem Bollerwagen. Es befindet sich in einem Rahmen, den jeder Ortsteil frei gestaltet. In Norf hat das ein Kunstlehrer vom Gymnasium mit seinen Schülern übernommen. Geplant sind Gondeln zu befestigen, auf denen Norfer Motive angebracht sind. Herr Kremer, Schulleiter, fragt nach einer 20 Euro Spende, das ist der Preis für eine Gondel. An einem Tag kommen alle Herzen auf dem LAGA-Gelände zusammen. Bei örtlichen Veranstaltungen (u.a. Gemeindefest) kann das Herz übernommen werden. Unsere Gemeinde St. Andreas/St. Michael wir 2 x 20,00 Euro für das Projekt spenden.

Frau Büchler schlägt ein weiteres gemeinschaftliches Projekt vor. Die Planung ist die, dass vielfältige Gemeindeleben in Norf einmal vorzustellen.

Herr Maruska stellte Projekte der Nachhaltigkeit vor. Möglich wären ein Repair- und ein Tausch-Café. Er könnte sich vorstellen, dieses im Wechsel mit der evangelischen Kirche durchzuführen. Dort wurde die Veranstaltung auch vorgestellt und die Idee für gut befunden. Frau Büchler bot einen Kellerraum an. Herr Maruska berichtete vom Ablauf in der Volkshochschule Neuss. Im Repair-Café reparieren „Handwerker“ Kleingeräte und der Kunde kann sich mit einer Spende bedanken. Davon wird benötigtes Werkzeug gekauft.

Beim Tausch-Café werden Sachen mitgebracht, die nicht mehr benötigt werden. Was auf den Tischen liegt, ist freigegeben und jeder kann sich bedienen.
Bei der Abgabe wird die Telefonnummer notiert und sollte ein Teil am Ende der Veranstaltung keinen neuen Besitzer/in gefunden haben, wird der Geber angerufen mit der Bitte, es abzuholen. Vor Karneval waren z.B. Kostüme der Renner.

Herr Berdel von der Bücherei arbeitet mit 7 Kindertagesstätten zusammen. Für Vorschulkinder werden Veranstaltungen, wie z.B. BIB-fit durchgeführt. Im Jahr 2025 waren es über 8.000 Ausleihen, davon 5.900 für Kinder. Die kath. Büchereien beteiligen sich auch an Veranstaltungen bei der Lichtkirche.
Am 12.8.26 können die Besucher dort z.B. biblische Düfte in Röhrchen riechen. Eine Apothekerin wird sie zusammenstellen.

Karin Breuer zählt die Veranstaltungen vom Verein Menschenbrücke auf.
Am 20.3.26 tanzt Menschenbrücke in den Frühling. Zwei Tage später, am 22.3.26, ist nach der Messe um 11.15 Uhr das Fastensuppen-essen.
Am 14.6.26 ist das Begegnungsfest mit Pfarrer Musoke Genza aus Uganda. Im Gottesdienst um 10 Uhr wird dann der Gospelchor Together singen

Pfarrvikar Hannig stellte die Pläne der St. Quirinus Gesamtgemeinde vor. Es sollen Hauskreise (Weggemeinschaften) eingerichtet werden. Der Ursprung waren die Alphagruppen. Danach fand ein Konzeptionstreffen statt, weil mit Beendigung der Alphagruppen nicht einfach Schluss sein sollte. Das Treffen in Klein-Gruppen hält Pfr. Hannig deshalb für wichtig, weil in den heutigen Großgemeinden vieles unübersichtlich wird.

Nächste Gemeindeversammlung findet statt:

Donnerstag, 28. Mai 2026 um 19.30 im Pfarrsaal St. Andreas

Gemeindeteam St. Andreas / St. Michael

Christa Büchler - Birgit Küttner - Gerold Tappen - Max Platzek

Nachrichtlich

Zum Punkt: Bericht aus dem Pfarreirat

Am 28.2.2026 ist auf der Sitzung des Pfarreirates beschlossen worden, dass die Fronleichnamsprozession vom LAGA-Gelände für alle Gemeinden starten wird. **Also nicht auf Stadtebene!**

Es wird gebeten, dass jede Gemeinde 2 Ordnungsdienste stellt, die gelbe Westen Tragen sollten (bitte mitbringen).

Ewiges Gebet am 7. Mai 2026:

Frau Wermeister bittet darum, dass alle die bereit sind eine Gebetszeit (30, 45 oder 60 Min.) zu übernehmen, sich bei ihr melden können. E-Mail: hgwaw@aol.com, Tel. 4658